

Fachkonferenz „Natursteine aus verantwortlichen Lieferketten“

15./16. September 2020
Hospitalhof Stuttgart

Die Spur der Steine umspannt längst den gesamten Globus. Pflaster- und Naturwerksteine werden in weltweit verzweigten Lieferketten gewonnen und bearbeitet. In Steinbrüchen und Verarbeitungsbetrieben, etwa in Indien, China oder anderen asiatischen Ländern, herrschen oft miserable Arbeitsbedingungen und es kommt zu Menschenrechtsverletzungen. Ausbeuterische Kinderarbeit, Schuldknechtschaft und unzureichender Gesundheitsschutz sind Beispiele dafür. Auch der weltweite Transport des tonnenschweren Materials wirft Fragen auf: Er verursacht um ein Mehrfaches höhere Treibhausgasemissionen als die Verwendung heimischer Steine. Zudem werden Umweltschutzmaßnahmen nicht in allen Abbauländern konsequent umgesetzt.

Doch es gibt Handlungsoptionen: Gerechte Arbeitsbedingungen in der Wertschöpfungskette von Natursteinen können bei der öffentlichen Beschaffung eingefordert und zum Beispiel über Zertifikate nachgewiesen werden. Natursteine können auch gezielt lokal beschafft werden. Die öffentliche Hand kann verantwortliche Lieferketten wirksam unterstützen, indem sie bei der Auftragsvergabe für Bau- und Lieferleistungen strenge Kriterien zu Grunde legt. Auch für die Verwendung von Grabsteinen können entsprechende Anforderungen gestellt werden.

Diese und weitere Möglichkeiten möchten wir Ihnen auf der Fachkonferenz vorstellen. Die Veranstaltung wendet sich an Akteur*innen des öffentlichen Beschaffungswesens, der Landes- und Kommunalpolitik, an Nichtregierungsorganisationen, Kirchen, Steinkontore und verarbeitende Betriebe sowie an die interessierte Öffentlichkeit. Sie lädt ein zum Erfahrungsaustausch und zum Dialog, wie die öffentliche Hand zu nachhaltigen Lieferketten in der globalen Natursteinbranche beitragen kann. Neueinsteiger*innen sind ebenso willkommen wie mit dem Thema bereits vertraute Teilnehmer*innen.

Die Fachkonferenz bietet thematische Vorträge und praxisorientierte Workshops mit sachkundigen Referent*innen. Außerdem gibt es viel Raum für den informellen Austausch.

Veranstalter

WÖK
Werkstatt Ökonomie

Werkstatt Ökonomie e.V.
(Heidelberg)



Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung – WEED e.V. (Berlin)

Kooperationspartner



Dachverband Entwicklungspolitik
Baden-Württemberg e.V.

Dachverband Entwicklungspolitik
Baden-Württemberg (DEAB) e.V.



Kirchlicher Entwicklungsdienst (KED)
Baden



Zentrum für Entwicklungsbezogene
Bildung (ZEB)



Evangelisches Bildungszentrum
Hospitalhof

Gefördert durch



mit Ihrer



mit Mitteln des



Mit freundlicher Unterstützung



Die Veranstalter sind für den Inhalt allein verantwortlich.

Kontakt

Uwe Kleinert, Werkstatt Ökonomie, Tel. 06221 43336-11,
uwe.kleinert@woek.de
Tina Haupt, Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung (WEED),
Tel. 030 27596644, tina.haupt@weed-online.org

Ressourcenschonend gedruckt auf 100% Recyclingpapier
mit dem Blauen Engel.

Fachkonferenz Natursteine

aus
verantwortlichen
Lieferketten

15./16. September 2020
Hospitalhof Stuttgart



Dienstag, 15. September 2020

15:00 Uhr **Die Menschenrechtssituation in indischen Steinbrüchen**
Ankush Kumar, Journalist

15:45 Uhr **Natursteine aus verantwortlichen Lieferketten? Beschaffungspraxis in Bund und Ländern – aktuelle Studienergebnisse**
Juliane Kühnrich und Ajit Thamburaj

16:30 – 17:00 Uhr

Kaffeepause

17:00 Uhr **Nachhaltige Beschaffung von Naturwerkstein**
Reiner Krug (Deutscher Naturwerkstein-Verband, DNV)

17:45 Uhr **Auf dem Weg zu nachhaltigen Lieferketten**
Dr. Anna Braune (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen, DGNB)

18:30 Uhr **Austausch bei öko-fairem Buffet**

Tagungsort

Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof, Büchsenstraße 33, 70174 Stuttgart, www.hospitalhof.de

Markt der Möglichkeiten

Firmen und Organisationen aus dem Natursteinbereich sind herzlich eingeladen, sich während der Konferenz auf einem Markt der Möglichkeiten zu präsentieren. Interessierte mögen sich möglichst bald mit Tina Haupt (siehe Kontakt Rückseite) in Verbindung setzen!

Hinweis

Von den Redebeiträgen bei der Fachkonferenz werden Audio- bzw. Videoaufzeichnungen angefertigt, die Ihnen nach der Veranstaltung online zugänglich gemacht werden. Diese können Sie zeitnah nach der Konferenz auf www.woek.de abrufen.

Mittwoch, 16. September 2020

9:00 Uhr **Menschenrechte sichern durch Zertifikate?**
Petra Sorge (Journalistin, Dow Jones News)

9:20 Uhr **Gesprächsrunde**
Petra Sorge, Lizette Vosman (Arisa), Vertreter*innen von Siegelklarheit.de (angefragt) und Zertifizierungsorganisationen

10:00 – 10:30 Uhr

Kaffeepause

10:30 – 12:00 Uhr

Workshop-Runde 1

12:00 – 13:30 Uhr

Mittagspause und Markt der Möglichkeiten

13:30 – 15:00 Uhr

Workshop-Runde 2

15:00 Uhr **Ende der Konferenz**

Anmeldung

Die Teilnahme an der Fachkonferenz ist kostenlos. Aufgrund Corona-bedingter Abstands- und Hygieneregeln müssen wir die Teilnehmerzahl wahrscheinlich auch im September noch begrenzen.

Bitte melden Sie sich bis 30. August an.

Anmeldeformular unter

<https://kurzelinks.de/fachkonferenz-anmeldung>

Wir werden Ihnen dann sehr zeitnah mitteilen, ob Sie an der Konferenz teilnehmen können oder ob wir Sie zunächst auf die Warteliste aufnehmen müssen. Uns ist an einer möglichst ausgewogenen Teilnahme von Personen aus allen relevanten Kontexten gelegen. Das werden wir bei der Anmeldung berücksichtigen.

Workshops

Workshop-Runde 1 (10:30 – 12:00)

- w1** **Rechtssichere Beschaffung von Natursteinen aus verantwortlichen Lieferketten**
André Siedenberg (Rechtsanwalt, Düsseldorf)
- w2** **Rechtssichere Beschaffung von regionalen Natursteinen**
Katja Gnittke (WMRC Rechtsanwälte, Berlin)
- w3** **WiN=WiN Fair Stone: Entstehung und aktuelle Umsetzung des Sozial- und Umweltstandards**
James B. Herrmann und Philipp Baisch (Fair Stone e.V.)
- w4** **Grabsteine aus verantwortlicher Herstellung: Länderregelungen im Vergleich**
Ajit Thamburaj

Workshop-Runde 2 (13:30 – 15:00)

- w5** **Sozial verantwortliche Natursteinbeschaffung: Praxiserfahrungen aus Friedrichshain-Kreuzberg und Unterstützung durch das Webportal Kompass Nachhaltigkeit**
Ann-Kathrin Voge (Servicestelle Kommunen in der Einen Welt) und Helena Jansen (Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg, Berlin)
- w6** **Verantwortliche Lieferketten durch Multi-Stakeholder-Initiativen: die holländische TruStone Initiative**
Frank van Sloun (Stadt Amsterdam)
- w7** **Zertifizierung von Grabsteinen: Herausforderungen und Praxiserfahrungen**
James B. Herrmann und Philipp Baisch (Fair Stone e.V.)

